

Newsletter II/2015



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Kooperationspartner der LVR- Akademie,

Szenen des Seminaralltags in der Sommerzeit verdeutlichen gut ein Anliegen, das uns besonders am Herzen liegt: Lernen in entspannter Atmosphäre mit Raum für Begegnungen und Austausch, Kraft schöpfen und neue Impulse für den beruflichen Alltag finden. Aufbauend auf dieser Grundidee, den Blick auf die aktuellen Themen und neuen Herausforderungen für die Psychiatrie gerichtet, entsteht derzeit unser Jahresprogramm 2016. Uns beflügeln schon jetzt die neuen Themen und wir freuen uns auf die gemeinsamen Projekte mit Ihnen!

Für das Team der Akademie
Andreas Kuchenbecker

Wechsel der Lernplattform: Statt „NRWir“ künftig „Teamnet“

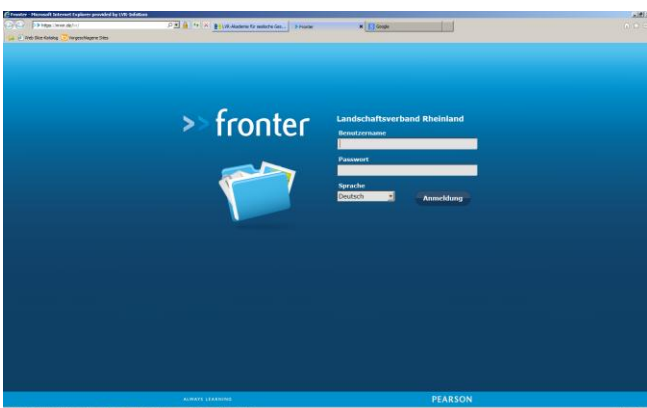
Gerade im Bereich der Weiterbildungen nutzen wir seit einigen Jahren eine Informations- und Kommunikationsplattform. Wir konnten uns dabei einer Anwendung bedienen, die LVR-Infokom als Adaptation des skandinavischen Programms FRONTER mit dem Namen NRWir den Schulen und Bildungseinrichtungen in NRW

angeboten hat. Die Zusammenarbeit des LVR mit FRONTER wurde eingestellt. Alle Nutzerinnen und Nutzer aus dem Teilnehmerkreis der LVR-Seminare haben noch bis zum 31.07.15 die Möglichkeit, ggf. auf der Lernplattform eingestellte Dateien herunterzuladen und an anderem Ort zu speichern.

Zur Zeit arbeiten wir daran, Ihnen auch künftig wieder den gewohnten



Service zur Verfügung zu stellen. Dafür werden wir die Kollaborationsplattform „Teamnet“ nutzen. Über die Handhabung werden wir Sie in den Weiterbildungskursen informieren, die hierfür in Frage kommen.





Die Fachkrankenpflege für Psychiatrie: auch nach 40 Jahren ein Herzstück unserer Bildungsarbeit

In diesem Jahr feiert die LVR-Akademie das 40-jährige Bestehen der Weiterbildungsstätte zur Fachgesundheits- und Krankenpflege in der Psychiatrie. Die Psychiatrie-Enquete der Bundesregierung von 1975 stellte die Professionalisierung und Qualifizierung der Pflegekräfte in der psychiatrischen Krankenpflege als besondere Zielsetzung heraus und gab damit einen wichtigen Anstoß zur Gründung von Weiterbildungsstätten in ganz Deutschland. Die 40-jährige Geschichte der Weiterbildungslehrgänge ist gleichzeitig auch verknüpft mit der Geschichte eines steten Wandels sowohl der Psychiatrie als Wissenschaft als auch der psychiatrischen Versorgung. Diesen Wandel haben die bisherigen 608 Absolventinnen und Absolventen der Fachweiterbildung im LVR unterstützt und begleitet, als Impulsgeber für innovative Pflege und Versorgung, nicht nur in den Kliniken, sondern auch in den außerklinischen Betreuungsformen.

Derzeit arbeiten wir an Modellen einer Verzahnung mit Studiengängen im Bereich der (psychiatrischen) Pflege.

Onlinebefragung von Absolventinnen und Absolventen der Fachkrankenpflege

Das Jubiläum ist ein guter Anlass, strukturiert der Frage nachzugehen, wie die Absolventinnen und Absolventen in der Rückschau die Effekte der Fachweiterbildung einschätzen. Die Leiterin der Weiterbildungsstätte, Ute Sturm, arbeitet derzeit daran, möglichst viele Fachkrankenpflegende ausfindig zu machen und für die Mitwirkung an der Online-Befragung mit Evasys zu gewinnen. Wir erhoffen uns Erkenntnisse darüber, ob die Weiterbildung zu veränderten Tätig-

keiten, zu mehr Rollenklarheit und qualitätvollerer Arbeit geführt hat, die Motivation, Arbeitsfreude und Bindung an den LVR-Klinikverbund befördern konnte. Die Befragung soll zudem erheben, mit welchen spezifischen Aufgaben die Absolventinnen und Absolventen betraut wurden und ob die Weiterbildung zur Basis weiterer Karriereschritte wurde.

Wir bitten, alle, die in Kürze eine entsprechende Mail erhalten, um Mitwirkung bei der Befragung und planen, die Ergebnisse im Herbst bei einer Veranstaltung zum Jubiläum der Fachweiterbildung vorzustellen.

Feierlicher Kursabschluss: Zertifikatsübergabe für den Weiterbildungskurs 2013-2015

Am 17.04.2013 durften 17 frischgebackene Fachgesundheits- und Krankenpfleger und -Pflegerinnen, sowie eine Fachaltenpflegerin in der Psychiatrie nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Weiterbildung ihre Urkunden und Zeugnisse entgegennehmen. Die Übergabe der Urkunden erfolgte auch diesmal im Rahmen einer großen Abschlussfeier, gemeinsam mit Verwandten und Vertretern aus den entsendenden Kliniken, in der LVR-Akademie. Hinter den Teilnehmenden liegen zwei Jahre intensiven Lernens in 11 Theoriephasen, fünf Praxiseinsätzen und elf Modulprüfungen. Im Rahmen der Abschlussprüfungen haben die Absolventen und Absolventinnen Praxisprojekte präsentiert, die sie zuvor auf Ihrer Station mit viel Engagement geplant und professionell durchgeführt haben. Darüber hinaus sind die Teilnehmenden in dieser Zeit auch als Gruppe sehr zusammengewachsen. Nach dem feierlichen Abschluss hat die Gruppe einen persönlichen Abschied gemeinsam mit der Kursleitung, Ute Sturm auf einem Boot in Amsterdam gefeiert. Wir wünschen den Absolventinnen und Absolventen al-

les Gute in ihrer weiteren beruflichen Laufbahn und Praxis.

Reihe kreativtherapeutischer Tagungen wird fortgesetzt. LVR-Akademie ist wieder Kooperationspartner

Das LVR-Fachforum Kreativtherapie hat nicht nur den Tagungsband der „KreativtherapieTagung 2013“ fertig gestellt, sondern auch wieder eine neue Fachtagung zum Thema: "Das Dritte im Bunde - Das Potential des künstlerischen Mediums in der Kreativtherapie" vom 12. und 13. November 2015 im LVR-Klinikum Essen organisiert. Diese interessante Fachtagung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kreativen Therapien bietet mit einer Reihe von Vorträgen und Workshops fachliche Anregungen und ermöglichen den Austausch unter den Expertinnen und Experten des Arbeitsfeldes. Gudrun Gorski, Bildungsreferentin der LVR-Akademie unterstützt aktiv Planung und Durchführung der Fachtagung im Organisationsteam des LVR-Fachforums Kreativtherapie und mit einem Workshop „Was nutzt die Kunst? Modifikation kunstpsychologischer Behandlung in der Akutpsychiatrie“.

LVR-Dezernat
 Klinikverbund und Verbund
 Heilpädagogischer Hilfen

KreativtherapieTage

2015

Das Dritte im Bunde –
Das Potenzial des künstlerischen Mediums
in der Kreativtherapie

MUSIK

KUNST

12. und 13. November 2015
Fachtagung im LVR-Klinikum Essen

Kooperationsveranstaltung:
www.musiktherapie.de
www.btd-tanztherapie.de
www.kreativtherapien.lvr.de

Kontakt:
www.kreativtherapien.lvr.de
 Patric.Driessen@lvr.de
 Gudrun.Gorski@lvr.de
 Florian.Urbas@lvr.de

Detaillierte Informationen zur Tagung und ein Anmeldeformular finden sich unter www.kreativtherapien.lvr.de

Beratung zum BIP

Das "Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP)" wurde am Psychologischen Institut der Ruhruniversität Bochum entwickelt. Wir nutzen das Instrument im Zusammenhang mit einem Beratungsangebot für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die vor der Frage stehen, eine Leitungsaufgabe anzustreben oder sich mit persönlichen Aspekten (Ressourcen und Stolpersteinen) in der Leitungspraxis vertieft auseinandersetzen wollen.



Im Rahmen der Stationsleitungslehrgänge ist die Nutzung des BIP implementiert und führt zu weiterführenden Fragestellungen, die z.B. im Coaching Bearbeitung finden. Wir öffnen diese Reflexionsmöglichkeit auch über diesen Personenkreis hinaus. Interessentinnen und Interessenten empfehlen wir:

- Informieren Sie sich über das BIP durch die auf unserer Website eingestellte Kurzinformati-on.

- Bitte nehmen Sie Kontakt mit den angegebenen Ansprechpartnern der LVR-Akademie auf.
- Nutzen Sie das in unserem Internetauftritt als Download eingestellte Anmeldeformular und klären ggf. die Kostenübernahme durch Ihre Einrichtung.
- Die LVR-Akademie spricht mit Ihnen das weitere Procedere ab. Sie erhalten die Zugangsdaten für Ihre Selbsteinschätzung, die Sie unter Wahrung des Datenschutzes online eingeben können. Die Auswertung geht Ihnen sowie der Beraterin / dem Berater zu. Er /sie wird dann einen Termin für ein Auswertungsgespräch in Solingen mit Ihnen vereinbaren.
- Das Beratungsgespräch dient der Klärung von Rückfragen zum Ergebnisprofil und identifiziert zentrale Themen und individuelle Möglichkeiten, die persönlichen Fragen weiter zu verfolgen und die Ergebnisse des BIP als Anregung konstruktiv zu nutzen. Das Beratungsgespräch hat einen Umfang von 60 Minuten.
- Die Online-Testung mit den entsprechenden Lizenzgebühren und das Coachinggespräch bieten wir für einen Pauschalpreis von 100,00 € an.

Als Beraterin und Berater in der LVR-Akademie stehen Ihnen Renate Kemp und Andreas Kuchenbecker zur Verfügung.

Psychiatrische Pflegefachtagung

Die diesjährige Pflegefachtagung des LVR-Klinikverbunds fand vom 29.-30. April unter dem Titel „Let’s talk (about) - sprechende Psychiatrie: Luxus oder Herz unserer Profession?“ in der LVR-Klinik in Bedburg-Hau statt. Die Vorträge und Diskussionen rückten verschiedene Aspekte der Kommunikation in der psychiatrischen Pflege in den Mittelpunkt und sensibilisierten für einen bedachten und (selbst-) kritischen Umgang mit Sprache. Dazu waren gerade die Beobachtungen und Erfahrungen von Betroffenen in der klinischen Behandlung besonders wichtig und hilfreich.



Referentinnen und Referenten sowie die Organisatoren der Tagung

Die Veranstaltung hat bei den Teilnehmenden ein sehr positives Echo gefunden.

Die Pflegedirektionen im LVR-Klinikverbund werden sich in den kommenden Jahren intensiv mit der Frage beschäftigen, welche Elemente guter psychiatrischer Pflege als handlungsleitend für die Kliniken des LVR zu identifizieren sind und wie diese sichergestellt und fortentwickelt werden können. Die Pflegefachtagung in Tradition der „Bedburger Fortbildungstage“ könnte diesen Prozess im Sinne von Fokustagungen flankierend unterstützen. Die LVR-Akademie wird sich in diesen Diskussionsprozess einbringen und das Jahr 2016 dafür nutzen, das künftige Tagungsdesign auf diese Zielrichtung hin auszurichten und dies ab 2017 umzusetzen.

Impressum

LVR-Akademie für seelische Gesundheit

Halfeshof 10, 42651 Solingen

Tel. 0212 – 4007 210

www.akademie-seelische-gesundheit.lvr.de

Leitung: Andreas Kuchenbecker